



WALTERSHOFEN

STADT FREIBURG

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Ortsvorsteher Glöckler, für den Inseratenteil: A. Stähle, Stockach.

Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck A. Stähle, Postf. 1254, 78329 Stockach
Telefon 07771/9317-11, Telefax 07771/9317-40

e-mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de

MITTWOCH, den 10. November 2010

Nummer 45



Informationstafel am Ehrenmal in Waltersshofen:

DEN OPFERN ZUM GEDENKEN ALS MAHNMAL FÜR DEN FRIEDEN

- | | |
|------|--|
| 1920 | Errichtung für die Opfer des 1. Weltkrieges |
| 1949 | Anbringen der Namenstafeln der Gefallenen und Vermissten des *' 1. und 2. Weltkrieges |
| 1981 | Umsetzung von der Straßenkreuzung vor dem Friedhof zur Einsegnungshalle |
| 2008 | Renovierung und Vervollständigung der Namenstafeln mit allen Kriegsoffern Waltersshofens im 2. Weltkrieg |

Wie wichtig dieses Mahnmal der Erinnerung und des Gedenkens den Angehörigen und den Einwohnern immer war, zeigte die Spendenbereitschaft in den Phasen des Entstehens und Renovierens dieses Denkmals

GEDENKFEIER ZUM VOLKSTRAUERTAG 2010 AM EHRENMAL BEI DER EINSEGNUNGSHALLE

am Volkstrauertag,
14.11.2010, um 10:30 Uhr

- Ehrenmale sind Orte der Erinnerung gegen das Vergessen.
- Ein Ehrenmal bedeutet Stimme und Vermächtnis derer, die umkamen. Ihre Namen sollen Nachhall finden, sichtbar für alle zukünftigen Generationen.
- Die unzähligen, unmenschlichen Opfer fordern den Einsatz und die Verpflichtung unserer und zukünftiger Generationen für Frieden und die Absage an die Gewalt wie Terror, Unterdrückung und Kriege – die Verpflichtung für ein humanes Zusammenleben der Menschen und Völker über die Landesgrenzen hinaus: „Sorgt Ihr, die Ihr noch im Leben steht, dass Frieden bleibe, Frieden zwischen den Menschen, Frieden zwischen den Völkern!“
- Die Stimme einer 18jährigen Jugendlichen beim Arbeiten an einer Kriegsgräberstätte: „Als ich hier von all den Opfern erfuhr, wurde mir die Bedeutung des Friedens in der Welt erst richtig bewusst – und dass wir es sind, die dies erreichen müssen!“
- **Die Einwohnerschaft und die Vereine sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.**



HILFE IN NOT! WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf Notarzt / Polizei	1 10
Notruf Feuerwehr	1 12
Unfallrettung / Kranken Transporte	1 92 22
Polizeiposten Rieselfeld	0761/4 76 87 00
Mo. - Fr., 7.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr in dringenden Fällen Polizeirevier Freiburg-Süd	0761/8 82 44 21
badenova, Störungen bei der Versorgung mit Strom, Gas, Wasser, Wärme und Abwasser	0800 2767767 (kostenlose Hotline)
Giftnotrufzentrale	0761/1 92 40
Umwelttelefon	0761/2 01-61 07
Wildunfälle und -schäden	0171/8 11 89 28



ÄRZTLICHER NOTDIENST

▼ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Vermittlung des ärztlichen Notfalldienstes der niedergelassenen Ärzte erfolgt für das Wochenende und für Feiertage über die Rettungsleitstelle Freiburg unter **01805 19292-300**.

▼ Apotheke

Mittwoch, 10.11.10

Breisgau-Apotheke Breisach, Tel. 07667 7537

Donnerstag, 11.11.10

Apotheke am Rathaus Reute, Tel. 07641 912912

Freitag, 12.11.10, Europa-Apotheke Breisach, Tel. 07667 942055

Samstag, 13.11.10

Kaiserstuhl-Apotheke Oberrotweil, Tel. 07662 337

Sonntag, 14.11.10

Franziskaner-Apotheke Oberrimsingen, Tel. 07664 408714

Montag, 15.11.10

St. Wendelin-Apotheke Meringingen, Tel. 07668 5812

Dienstag, 16.11.10

Sonnenberg-Apotheke Opfingen, Tel. 07664 1552

Mittwoch, 17.11.10

Apotheke am Gutshof Umkirch, Tel. 07665 51626

Der tägliche Notdienstwechsel ist um 8:30 Uhr. Eine Ansage aller dienstbereiten Apotheken in der Umgebung hören Sie unter Tel. **01805 002963**.

▼ Zahnarzt

Zahnärztlicher Notdienst Tel. **01803 22255542**

▼ Hebamme

Gisèle Steffen, Waltershofen, Tel. 07665 972527



KIRCHLICHE SOZIALSTATION TUNIBERG

Kirchliche Sozialstation Tuniberg e. V., Am Dürleberg 1,
79112 FR-Opfingen, Tel. 07664 3057,
Internet: www.sozialstation-tuniberg.de
in dringenden Fällen Tel. 07664 912001
Sprechstunden: Mo. - Fr., 10.30 - 12.00 Uhr
nachmittags nach Vereinbarung

▼ Tierarzt

Tel. 07667 7175



MITTEILUNGEN DER ORTSVERWALTUNG

Ortsverwaltung Waltershofen

Schulhalde 12

Telefon **9443-0**

Telefax **9443-24**

E-Mail **ov-waltershofen@stadt.freiburg.de**

Internet **www.freiburg.de**

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch zusätzlich 13:30 – 18:00 Uhr

Vorsprachen sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils ab 15:30 Uhr nach vorheriger Vereinbarung sowie nach Vereinbarung auch zu anderen Terminen.

Öffentliche Ortschaftsratssitzung

Am Dienstag, den 16.11.2010, findet um 20:00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Ortschaftsratssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bürgerfragen
2. Waltershofener See
- Bewertung der bisherigen Ergebnisse des Pilotprojekts zur Regeneration des Sees und Beschlussfassung über die Beantragung der Weiterführung des Projekts über die Probelaufzeit hinaus -
3. Interkommunale Zusammenarbeit
- Festlegung der Wegeführung des geplanten Panorama- und Erlebniswegs „Wein – Kultur – Landschaft“ unter Einbeziehung eines Wegeteilstücks auf Gemarkung Meringingen -
4. Pauschaletat des Ortschaftsrates
- Beschlussfassung über die Verwendung des noch für das Jahr 2010 zur Verfügung stehenden Restbetrages -
5. Bauanträge und Bauvoranfragen gemäß öffentlichem Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus
6. Informationen - Verschiedenes
7. Anfragen des Ortschaftsrates
8. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner

Die Einwohnerinnen und Einwohner sind zur Sitzung herzlichst eingeladen.

Glöckler, Ortsvorsteher

Neuer Jahresfahrplan der Freiburger Verkehrs AG ab 14.11.2010 in Kraft

Änderungen im Busverkehr für Waltershofen vor allem in den Abendstunden nach 21 Uhr

Der neue Jahresfahrplan der Freiburger Verkehrs AG (VAG) tritt wegen der Wiedereröffnung der Stadtbahn in der Habsburgerstraße bereits am **Sonntag, 14.11.2010**, in Kraft. Mit Inkrafttreten werden die Linienbusse in Waltershofen im Abendverkehr nach 21:00 Uhr in beide Richtungen - mit Ausnahme der letzten Fahrt von Freiburg kommend - nicht mehr durch die Ortsmitte über die Haltestelle Ochsen fahren, sondern direkt über die Schutterstraße. **Hierfür werden in der Schutterstraße geeignete Haltestellen im Bereich der Einmündungen Zur Mühle und Propsteiweg eingerichtet.** Durch die gewonnene Fahrzeiterparnis wird es der VAG möglich, die **notwendige Umsteigesicherung im Bereich der Paduaallee zu erreichen.** Dasselbe gilt für die Linienbusse in den frühen Morgenstunden vor 7:00 Uhr an Samstagen und Sonntagen. Dies und alle weiteren Änderungen ersehen Sie aus den im Mittelteil dieses Mitteilungsblattes abgedruckten Fahrplänen, die bis 10.12.2011 gültig bleiben.

VAG-Fahrplan (gültig ab 14.11.10)

Linie 31 + 32 Waltershofen – Paduaallee Haltestelle Ochsen

Montag – Freitag

4	57						
5	30						
6	02	19	37	48	55		
7	03	14s	16	19	34	49	58
8	08	23	38	44			
9	08	38	59u				
10	38	59					
11	29	38					
12	14f	16s	29u	44	59f		
13	01s	21	33	38			
14	08	16	36	58u*			
15	14	29u	44	58u			
16	10	21	45	53			
17	14	21	47	59u			
18	17	29	47	54			
19	17	38	43	57			
20	25	56					
21	30w						
22	00w	30w					
23	00w	30w					
0	00w	30w					

Samstag

4							
5							
6	00w	30w					
7	00w	29	59				
8	15	22	34				
9	01	23	45				
10	01	23	46				
11	01	23	46				
12	01	23	47				
13	01	24	48				
14	18	28	58				
15	28	48					
16	08	28	48				
17	18	28	48	58			
18	28	42	58				
19	28	42					
20	01	31	59				
21	30w						
22	00w	30w					
23	00w	30w					
0	00w	30w					

Sonn- / Feiertag

4							
5							
6	00w						
7	00w	29	59				
8	43						
9	30						
10	13	58					
11	16	30	46				
12	13	43					
13	13	30	58				
14	43						
15	13	45	58				
16	28						
17	13	28	45	58			
18	28	58					
19	28	42	59				
20	29	59					
21	30w						
22	00w	30w					
23	00w	30w					
0	00w	30w					

s = nur an Schultagen

f = nur an schulfreien Tagen

x = Montag bis Donnerstag

u = über Gewerbegebiet Umkirch

u* = freitags über Gewerbegebiet Umkirch

w = Abfahrt ab Haltestelle Am Weiher in der Schutterstraße

Linie 31 + 32 Paduaallee – Waltershofen Haltestelle Paduaallee

Montag – Freitag

5	46						
6	20	40	59				
7	29	34	55				
8	10	25	33	48			
9	10	33					
10	10	33					
11	10	33	48				
12	10	25	27s	40	55		
13	12	19	29s	33	40	55	
14	25	43	55				
15	25	35sx	43	55			
16	11	25	39				
17	04	10	34	47	54		
18	17	24	41	50			
19	08	30	48				
20	00	15	30	45			
21	15v	45v					
22	15v	48v					
23	15v	45v					
0	15v	45					

Samstag

5	45v						
6	15v	45v					
7	15	45					
8	15	30	45				
9	10	30	48				
10	18	33	48				
11	11	33	48				
12	11	25	49				
13	19	41	48				
14	11	36	47				
15	18	47					
16	07	37	47				
17	07	37	47				
18	07	37	45				
19	00	30	45				
20	00	30	45				
21	15v	45v					
22	15v	48v					
23	15v	45v					
0	15v	45					

Sonn-/Feiertag

5							
6	15v	45v					
7	15	45					
8	15						
9	31	46					
10	31						
11	16	31	46				
12	16	46					
13	31	48					
14	18	48					
15	18	48					
16	03	48					
17	08	30	45				
18	03	30					
19	01	31	46				
20	00	15	45				
21	15v	45v					
22	15v	48v					
23	15v	45v					
0	15v	45					

s = nur an Schultagen

v = nicht über Ochsen

x = Montag bis Donnerstag

Linie 32 Waltershofen - Munzinger Straße über Rieselfeld (Maria-v.-Rudloff-Platz) Haltestelle Ochsen

Montag – Freitag

5	22	37		
6	05	25	41	55
7	05s	06	19	49
8	10	25	40	
9	03	25	55	
10	25	55		
11	25			
12	03	25	40	42gs
13	10	34	44rs	48
14	10	40		
15	10	40		
16	10	40		
17	19	49		
18	09	39		
19	05	45		
20	27g	42g		
21	25gw	55gw		
22	25nw	58gw		
23	25nw	55nw		
0	25nw	56n		

Samstag

5				
6	25nw	55nw		
7	56g			
8	26n			
9	00g	25g		
10	03g	33n		
11	03g	26n		
12	03g	40n		
13	04g	34n		
14	03g	26g		
15	02g	33g		
16	22n	52g		
17	22n	52n		
18	22n	52n		
19	15n	45n		
20	12g	42g	57g	
21	25gw	55gw		
22	25nw	58gw		
23	25nw	55nw		
0	25nw	56n		

Sonn- / Feiertag

5				
6	25nw	55nw		
7	26n	56n		
8	26n			
9	57n			
10	42n			
11	27n	57n		
12	27n	57n		
13	42n			
14	29n	59n		
15	29n			
16	14n	59n		
17	19n	41n		
18	14n	41n		
19	12n	42n		
20	12g	27g	57g	
21	25gw	55gw		
22	25nw	58gw		
23	25nw	55nw		
0	25nw	56n		

g = bis Opfingen Gewerbestraße

s = nur an Schultagen

n = bis St. Nikolaus

r = bis Opfingen Rathaus

w = fährt in der Schutternstraße Haltestelle Am Weiher ab

Linie 32 Munzinger Straße - Waltershofen über Rieselfeld (Maria-v.-Rudloff-Platz) Haltestelle Munzinger Straße

Montag – Freitag

5	49			
6	20	38	51	
7	09	24	43	58
8	19	43		
9	04	34		
10	04	34		
11	13	49		
12	19	34	56	
13	13	26s	43	
14	11	33		
15	04	33	56	
16	28	56		
17	34			
18	04	29		
19	13	32		
20	00	31		

s = nur an Schultagen

**Linie 31 Waltershofen – Breisach
Haltestelle Ochsen**

Montag - Freitag

5			
6	01	35m	
7	14	44	
8	48		
9	48		
10	48		
11	48		
12	55		
13	27	55	
14	58		
15	50msx	58	
16	26	54	
17	25		
18	02	32	57
19	23		
20	03	15m	
21	00d		
22			
23	25w		
0	56d*		

Samstag

5	55w
6	
7	26m
8	41
9	45m
10	48
11	48m
12	26
13	56
14	51
15	
16	02
17	02
18	02
19	00
20	00
21	
22	
23	25w
0	56d*

Sonn- / Feiertag

5	
6	
7	
8	
9	42
10	
11	42
12	
13	59
14	
15	59
16	
17	56
18	
19	
20	01
21	
22	
23	25w
0	56d*

d = bis Gündlingen m = bis Merdingen s = nur an Schultagen
 x = Montag bis Donnerstag w = Abfahrt ab Haltestelle Weiher in der Schutternstraße
 d*= nur bei Bedarf bis Gündlingen

**Linie 31 Breisach – Waltershofen
Haltestelle Breisach Bahnhof**

Montag - Freitag

5	27	
6	02	44
7	23	
8	03	
9	03	
10	03	54
11	54	
12	58	
13	41	
14	39	
15	09	
16	10	39
17	12	42
18	12	42
19	08	
20		
21	08	

Samstag

5	
6	54
7	
8	26
9	
10	26
11	
12	26
13	43
14	
15	13
16	13
17	13
18	07
19	07
20	
21	08

Sonn-/Feiertag

5	
6	
7	
8	55
9	
10	55
11	
12	55
13	
14	
15	10
16	
17	10
18	
19	07
20	
21	08

Mutwillige Zerstörungen im Breikeweg in der Nacht von Sonntag, 31.10., auf Montag, 01.11.2010 („Halloween“)

- Wer kann Angaben machen? -

In der Nacht von Sonntag, 31. Oktober 2010, auf Montag, 01. November 2010, haben Unbekannte im Breikeweg verschiedene Zerstörungen auf Privatgrundstücken angerichtet. Wer hat im betreffenden Zeitraum Beob-

achtungen gemacht, die zur Ermittlung der Schädigenden führen könnten? Hinweise bitte an die Ortsverwaltung unter Tel. 9443-18. Die Hinweise werden vertraulich behandelt.

Mitteilungsblatt ab sofort auch online abrufbar

Ab sofort ist der redaktionelle Teil des Waltersshofener Mitteilungsblattes auch im Internet unter www.freiburg.de ? Stadtverwaltung und Politik ? Freiburger Ortschaften ? Waltersshofen ? Mitteilungsblatt abrufbar.

BÜRGERENGAGEMENT

z'sämme
Bürgernetz Waltersshofen e.V.

- KALENDER -
... am Dunnschtig

Datum
Donnerstag, 11.11.

Uhrzeit
ab 15 Uhr

Treffpunkt
Vereinsheim des
Tennisclubs

Kontakt
Uli Glöckler,
Tel. 8630

... walken

montags und mittwochs

9 Uhr

Infotafel bei den
Tennisplätzen

Peter Rothfuß,
Tel. 6718

... tanzen

montags

18:30 – 19:30 Uhr

Bürgersaal im
Rathaus

Lisa Berg, Tel. 8672,
und Gerdi Jeßen, Tel. 5570

... sich informieren
mit dem VdK

Donnerstag, 18.11.

16 / 17 Uhr

Gasthaus Löwen,
Opfingen

Peter Rothfuß, Tel. 6718

... helfen

ist immer möglich

Angela Vitt, Tel. 942424

Vorankündigung:

Der Kooperationspartner VdK Ortsverband Tuniberg und „Z'sämme“ – Bürgernetz Waltersshofen laden im Rahmen des VdK-Stammtisches am Donnerstag, 18.11.2010, ins Gasthaus Löwen in Opfingen ein.

Frau Anna-Christin Ludwig referiert über das Thema „**Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht**“. Beginn des Stammtisches 16 Uhr, Vortrag um 17 Uhr.

Interessierte sind zu allen Terminen herzlich eingeladen! Bitte setzen Sie sich mit den Ansprechpersonen direkt in Verbindung! Weitere Informationen sind auf der homepage unter www.zaemme.net zu finden.

WALTERSHOFEN
AKTUELL



Martinsumzug

am Donnerstag, 11.11.2010;
Beginn 17 Uhr in der Kirche oder
18 Uhr an der Winzerhall
(siehe Schulnachrichten)

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

am Sonntag, 14.11.2010,
um 10:30 Uhr am Ehrenmal
bei der Einsegnungshalle



JUBILÄEN

12.11.
Martha Rihm, Blumeneckstr. 7

70 Jahre

17.11.
Edgar Häringer, Propsteiweg 11

72 Jahre



JUGENDINFOS

Einladung zur Mitgliederversammlung der Fördergemeinschaft Kinder- und Jugendhaus Opfingen e.V.

am **Donnerstag, den 11. November 2010**, 20:00 Uhr im Kinder- und Jugendhaus Opfingen

Tagesordnung:

- Begrüßung und Bericht der Vorsitzenden
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht der Kassiererin
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Kasse und des Vorstandes
- Bericht über das Projekt „Kunst Werk Tuniberg“ der beiden Einrichtungen Opfingen und Munzingen
- Bericht aus dem Trägerverein
- Sonstiges und Ausblicke

Anträge zur Tagesordnung können bei Karin Knaup eingereicht werden.



Träger: Kinder- und Jugendarbeit Tuniberg e.V.

Treff „5-bis-7“-Ausflug zur Bowling-Halle: Am 19. (Freitag) und 22. (Montag) November fahren wir zur Bowling-Halle in Waldkirch. Näher Infos und Anmelde-möglichkeit gibt es auf dem Info-Flyer und im Treff, eine Anmeldung ist bis spätestens 15.11. erforderlich.

Donnerstag, 11. November: 15 bis 17:30 Uhr Kindertreff (Laternen); 18 bis 21:30 Uhr Treff „8+“ – offener Treff für Mädchen und Jungen ab 8. Klasse.

Freitag, 12. November: Achtung, neue Zeiten: **17 bis 19 Uhr** „Treff 5-bis-7“ – offener Treff für Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klassen (Windlichter).

Montag, 15. November: 17 bis 19 Uhr „Treff 5-bis-7“ – offener Treff für Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klassen (Windlichter).

Dienstag, 16. November: 15 bis 17:30 Uhr Kindertreff (Spiele-tag); 18 bis 21:30 Uhr Treff „8+“ – offener Treff für Mädchen und Jungen ab 8. Klasse.

Adresse: Breikeweg 3, Telefon 07665 8757

Internet: www.kjt.w.de



AUS DEN SCHULEN



Schulverein der Hofackerschule Waltershofen e.V.

Sankt Martin Laternenumzug am Donnerstag, 11.11.2010 in Waltershofen

Beginn: 17:00 Uhr in der Kirche

Nach der Martinsgeschichte in der Kirche folgt der gemeinsame Laternenumzug zur Winzerhalle. An der Winzerhalle gibt es in diesem Jahr wieder Grillwürstchen, Brezeln, Glühwein, Kinderpunsch und Apfelsaftschorle. Wir freuen uns auf viele Kinder mit ihren Familien.

Auch bei Regen findet die Veranstaltung auf jeden Fall statt, bei Dauerregen dann um 18:00 Uhr direkt an / in der Winzerhalle.

Aus Gründen der Sicherheit sind Fackeln an diesem Umzug nicht erlaubt. Die Feuerwehr und der Schulverein danken für das Verständnis.

Vielen Dank bereits jetzt für die Unterstützung bei allen Spendenden, der Schule, den Helfenden, den Schauspielern, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Musikverein, der Winzergenossenschaft Waltershofen und der Ortsverwaltung !

12. Kunsthandwerkmarkt

- am **Sonntag, den 14.11.2010**, von 11 – 16 Uhr
- an der **Tuniberg Grund- und Hauptschule**, Am Sportplatz 10
- für das leibliche Wohl sorgt der Förder- und Freundeskreis der Tunibergschule



MÜLLENTSORGUNG

Nächster Abfuhrtermin: Freitag, 12. November

westlich der Sonnenbrunnenstraße

- **graue Tonne** (mit wöchentlicher und 14-tägiger Leerung)
- **braune Tonne** (Bio-Tonne)
- **grüne Tonne**
- **gelber Sack**

östlich der Sonnenbrunnenstraße

- **graue Tonne** (mit wöchentlicher Leerung)
- **braune Tonne** (Bio-Tonne)

Glascontainer

beim Friedhof, an der Hitzelhalde (Nähe Baugebiet Giesental) sowie im Gewerbe-Mischgebiet Moos am Ende der Stichstraße Burgmatt. Bitte halten Sie aus Rücksicht mit der Nachbarschaft die vorgeschriebenen Einwurfzeiten ein: werktags von 8:00 – 19:00 Uhr!

Sperrmüllbörse:

Wer noch gebrauchsfähige Gegenstände zu verschenken hat, kann dies über die Ortsverwaltung hier kostenlos veröffentlichen.

Hundekotbeutel

erhalten Sie bei Ihrer Ortsverwaltung oder im Automat hinter der Steinriedhalle.



BILDUNGSANGEBOTE

Vorbereitung für Meister als Feinwerkmechaniker

Einen Vorbereitungskurs für Meister, Teile eins und zwei Feinwerkmechaniker, bietet die Gewerbe Akademie Freiburg ab dem 22. November 2010 an. Der erste Teil behandelt die Fachpraxis und vermittelt Inhalte wie Wärmebearbeitung, Pneumatik und CNC-Technik. Der zweite Teil bezieht sich auf die Fachtheorie und umfasst Themen wie Hydraulik, Werkstoffkunde und Fachtechnologie. Teilnahmevoraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung als Maschinenbaumechaniker, Dreher, Feinmechaniker, Industriemechaniker, Werkzeugmechaniker, Industriemechaniker oder Zerspanungsmechaniker.

Der Kurs wird durch das Meister-Bafög gefördert. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie, Telefon 0761 152500.

Gewerbe Akademie schult zum Technischen Fachwirt

Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet ab dem 22. November die Weiterbildung zum Technischen Fachwirt in Vollzeit an. Technische Fachwirte übernehmen in Unternehmen technisch-kaufmännische Führungsaufgaben auf der mittleren Ebene. Ihr Arbeitsgebiet umfasst planende, disponierende und kontrollierende Aufgaben in allen Bereichen von Handwerk, Industrie, Handel und Dienstleistung. Sie können im Unternehmen beispielsweise in Lager und Versand, in Beratung und Vertrieb tätig sein. Die Weiterbildung basiert auf den drei inhaltlichen Bausteinen Rechnungswesen und Controlling, Grundlagen des wirtschaftlichen Handelns im Betrieb sowie rechtliche und steuerliche Fakten und richtet sich an Handwerks-gesellen, Facharbeiter und weitere Berufszweige mit einem Berufsabschluss aus dem nicht-kaufmännischen Bereich. Der Lehrgang ist zertifiziert und wird daher mit Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 152500.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Tuniberg

Vom **13.11. – 21.11.2010**

St. Peter und Paul, Waltershofen (Wa), Opfingen (Opf)

St. Stephan, Munzingen (Mu), Mengen (Me), Tiengen (Tie)

Pfarrer Siegfried Flaig

Zuständiges Pfarramt: 79112 Munzingen, St. Erentrudis-Str. 35

Telefon 07664 40298-0; **Fax** 40298-18

E-mail: Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Internet: www.seelsorgeeinheit-tuniberg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Munzingen:

Montag von 09:30 bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 17:30 bis 19:00 Uhr

Gemeinde-Referentin Bettina Wittmer

Sprechzeiten Dienstag zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Telefon: 07665 6431

Diakon Wolfgang Kanstinger, Tel. 07664 5401

Vorsitzender des Pfarrgemeinderates: Ludger Köhler
Tel. 07664 5618

Kindergarten St. Erentrudis (Mu) Tel. 07664 3122
Kindergarten St. Elisabeth (Wa) Tel. 07665 7956

Samstag, 13.11.

- Zählung der Gottesdienstteilnehmer -

18:30 Sonntag-Vorabendmesse (Wa)

für Georg Dettinger, Hermenegilde und Josef Löffel und verstorbene Angehörige, für Martina Ehrat und Egon Ehrat und verstorbene Angehörige

Sonntag, 14.11. – 33. Sonntag im Jahreskreis –

- Zählung der Gottesdienstteilnehmer -

09:00 Eucharistiefeier (Mu)

Mitgestaltet vom Gemischten Chor aus Munzingen

10:30 Eucharistiefeier (Opf)

10:30 Kleinkindergottesdienst (Wa)

18:00 Informationsabend zu Perureise des EWK (Mu; Schlossbuckhalle)

Nach allen Gottesdiensten Verkauf von Jugendkarten und Adventskalendern

Dienstag, 16.11.

18:00 Rosenkranzgebet (Mu)

18:30 Eucharistiefeier (Mu)

für Sophie Ziser und Oskar Lamprecht sowie verstorbene Angehörige

Mittwoch, 17.11.

19:30 Vortrag von Frau Dr. Ruschmann (Mu, Pfarrzentrum)

Donnerstag, 18.11.

18:00 Rosenkranzgebet (Wa)

18:30 Eucharistiefeier (Wa)

18:00 Rosenkranzgebet und anschl. Andacht (Mu)

Freitag, 19.11. - Heilige Elisabeth -

14:00 Gottesdienst (Mu)

anlässlich der Goldenen Hochzeit von Ingrid und Leopold Pum (Pater Heinz Faller, SCJ)

Samstag, 20.11.

18:30 Sonntag-Vorabendmesse (Mu)

für Anna Salzwedel, für Rudi Hanisch und Familie, für Paulina Herrenweger und verstorbene Angehörige, für Klaus und Klara Wehrle

Sonntag, 21.11. – 34. Sonntag im Jahreskreis –

- Diaspora Kollekte -

09:00 Eucharistiefeier (Wa)

mitgestaltet vom Kirchenchor St. Peter und Paul

10:30 Eucharistiefeier (Opf) mit Aufnahme der Ministranten

mitgestaltet von Band und Jugendchor

Herzliche Einladung zum Vortrag: Frauen in der Nachfolge Jesu

Referentin ist Frau Dr. theol. Susanne Ruschmann.

Man muss sie in den Texten der Evangelien manchmal ein wenig suchen. Aber wer sie findet, entdeckt erstaunt, wie zahlreich und vielgestaltig sie sind: die Frauen, die Jesus von Nazaret auf seinem Weg begleiteten. Dieser Abend lädt dazu ein, diesen Frauen auf die Spur zu kommen und zu entdecken, dass sie in den unterschiedlichen Weisen, in denen sie Nachfolge lebten, auch für Frauen von heute Vorbilder sein können.

Frau Dr. Ruschmann ist Dozentin für Neues Testament an der Fachakademie zur Ausbildung von Gemeindefreistellenden und Gemeindefreistellenden in Freiburg und freie Referentin in der theologischen Erwachsenenbildung.

Mittwoch, 17. November 2010, um 19:30 Uhr

in Munzingen, im Kath. Pfarrzentrum, Kaplaneigasse 6, Kindergartengebäude.

Eintritt 3,00 Euro. Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, melde sich bitte bei Maria Schmutz, Tel. 07664 5566, oder im Kath. Pfarrbüro, Munzingen, Tel. 07664 40298-0.

Auf Ihr Kommen freuen sich: **Kath. Frauenbund (KDFB) Opfingen, Frauenkreis (kfd) St. Stephan Munzingen sowie der Arbeitskreis Frauen der Seelsorgeeinheit Tuniberg.**

Kinder- und Jugendchor:

Freitag, 12.11., 16:00 Uhr 1. Probe für das Krippenspiel

Jugendchor: Probe um 17.00 Uhr



Einladung: Informationsabend zur Perureise 2010

„Estábamos en Soritor y Perú“ - Wir waren in Soritor! Unter diesem Titel möchten wir allen Interessierten an unserer Partnerschaft mit der Pfarrei San Felipe von unserer Reise nach Soritor, aber auch durch den Süden Perus

berichten. Dabei waren natürlich die Begegnungen mit den Menschen im „Comedor de Indigentes“ (der Armenküche) und den Schüler/innen von San Lorenzo für uns besondere Höhepunkte. Mit Bildern, Filmen und Musik wollen wir versuchen, unsere Erfahrungen und Eindrücke zu vermitteln und Sie so im Nachhinein auf eine spannende Reise durch ein faszinierendes Land mitzunehmen. So laden wir herzlich ein, sich am **Sonntag, dem 14. November 2010, um 18 Uhr in der Schlossbuckhalle Munzingen** von uns Einiges erzählen und zeigen zu lassen. Für Getränke und kleine Imbisse ist gesorgt.

Bitte teilweise umrahmen (vgl. Text)

Blick vom Kirchberg

Nachrichten des Predigtbezirks Opfingen / Waltershofen der Evang. Pfarrgemeinde Tuniberg

79112 Freiburg-Opfingen, Unterdorf 8, Tel. 07664 1880,

Fax 07664 1801

E-Mail: EvPfa-Opfingen@t-online.de

Internet: www.opfingen.de / [evkirche](http://evkirche.de)

Pfarrer: Pfr. Markus Binder

Sekretariat: Frau Danzeisen; Dienstag, Mittwoch,

Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindung und Spendenkonto:

Ev. Kirchengemeinde:

Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05, Konto 22 52 31

Sparkasse FR-Nördl. Breisgau, BLZ 680 501 01, Konto 127 687 01

Notlagenfonds:

Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05, Konto 22 52 40

Förderverein der Kirchl. Sozialstation Tuniberg e. V.:

Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05, Konto 22 52 23

Mi. 10.11.

17.15 Konfirmandenunterricht im Gemeindesaal Opfingen

20.00 Kirchenchorprobe im Gemeindesaal Opfingen

Do. 11.11.

9.30 Krabbelgruppe für Kinder von 0 - 3 Jahren mit ihren Eltern.

„Nachwuchs-Kinder“ unter einem Jahr sind herzlich willkommen. Treffmöglichkeit im Gemeindesaal Opfingen, Unterdorf 8.

Fr. 12.11.

14.30 Seniorennachmittag im Gemeindesaal Opfingen. Frau Oser berichtet über Begegnungen und Erlebnisse in Tibet/China mit einigen Bildern. Herzliche Einladung!

20.00 Namibia-Abend im Gemeindesaal Opfingen; Fam. Klie berichtet über ein halbes Jahr leben in Namibia (s. u.)

Kirchenchor Opfingen

Sa., 13.11., 10 Uhr Probenstag für das Adventskonzert mit

„Gioite Tutti“ am 18.12.10. Der Kirchenchor freut über **neue Mitsänger** für das Konzert. Wir proben mittwochs ab 20 Uhr im Evang. Gemeindesaal Opfingen, Unterdorf 8

Wochenspruch: Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. 2. Korinther 5,10

So., 14.11. - Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres - Volkstrauertag

9.30 Hauptgottesdienst in der Bergkirche Opfingen, Pfr. Schmidt. Der Musikverein und der Männerchor Opfingen gestalten mit und gedenken ihrer verstorbenen Mitglieder. Kollekte für Zeichen des Friedens.

ca. 10.45 Gedenken am Ehrenmal vor der Kirche

11.00 Kindergottesdienst im Gemeindesaal Opfingen, Unterdorf 8

Mo., 15.11.

14.00 Betreuungsgruppe der Kirchlichen Sozialstation Tuniberg für Menschen mit Demenz im Ev. Gemeindehaus Tiengen, Info Sozialstation Tuniberg, Tel. 07664 3057.

Mi., 17.11. - Buß- und Bettag
18.00 Konfirmandenunterricht

18.30 Zentraler Gottesdienst zum Buß- und Bettag, Johanneskirche Merzhausen, St.-Galler-Str. 10a

19.00 Buß- und Bettagsgottesdienst mit Abendmahl in der **Bergkirche Opfingen**, Pfr. Binder

Do., 18.11.

9.30 Krabbelgruppe für Kinder von 0 - 3 Jahren mit ihren Eltern. „Nachwuchs-Kinder“ unter einem Jahr sind herzlich willkommen. Treffmöglichkeit im Gemeindesaal Opfingen, Unterdorf 8.

So., 21.11. - Toten- und Ewigkeitssonntag

9.30 Hauptgottesdienst in der Bergkirche mit namentlichem Gedenken an die Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres. Der Kirchenchor wird mitgestalten.

Vorankündigung

So., 28.11., 11 Uhr Kindergottesdienst in der Bergkirche Opfingen

Zwischen Havana, Academia und Ludwigsdorf

Ein halbes Jahr mit Familie in Namibia

Eine Gastprofessur an der Universität von Namibia machte es möglich: für 6 Monate konnten wir mit unseren drei Kindern in Windhoek im südlichen Afrika leben. Von unseren Erlebnissen und Erfahrungen aus dem namibischen Alltag, den Begegnungen mit Menschen aus den verschiedenen Bevölkerungsgruppen und Kulturkreisen, den Landschaften und Tieren, aus dem kirchlichen Leben aber auch aus einem begonnenen Forschungsprojekt berichten wir gern denjenigen, die es interessiert. Die Kollekte des Abends ist für das Projekt „Havana Soup-Kitchen“ in Windhoek bestimmt, das in der Zeit unseres Aufenthaltes mit unserer Hilfe an den Start ging.

Wir laden herzlich zu einem Abend über Namibia mit Bildern und Bericht am Freitag, 12. November, 20:00 Uhr, in den Gemeindesaal der evangelischen Kirche in Opfingen ein.

Annegret Trübenbach-Klie, Prof. Dr. Thomas Klie mit Timon, Hanna und Luise

 **VEREINSNACHRICHTEN**

  **Sportverein Blau-Weiß Waltersshofen e.V.**

■ Fußball

SV Waltersshofen I - Riegeler SC I 1:2 (0:0)

Trotz leidenschaftlichem Einsatz und enormer Lauf- und Zweikampfstärke beim SVW nahm der Gast aus Riegel die Punkte mit nach Hause. Auf sehr schwer bespielbarem Untergrund war der SVW von Beginn an die spielbestimmende Mannschaft und setzte Riegel unter Druck, ohne dass zunächst etwas Zählbares herauskam. Torlos wurden die Seiten gewechselt. Kurz nach der Pause brachte ein Freistoß das überraschende 0:1 für Riegel. Postwendend spielte sich Boris Stuckart mithilfe von Henning Berger vor das Tor der Gäste und erzielte den Ausgleich. Danach wurden die Riegeler phasenweise in der eigenen Hälfte eingeschnürt und es kam zu immer mehr Torchancen für den SVW. Mitte der zweiten Halbzeit ließ sich Samuel Frysch zu einem taktischen Foul in Höhe der Mittellinie hinreißen, das mit Rot bedacht wurde. Kurz darauf schlossen die Gäste einen Konter zum 1:2 ab

SV Waltersshofen II - Riegeler SC II ausgefallen

Aufgrund der widrigen Platzverhältnisse wurde die Spitzenpartie der Kreisliga B, Staffel V abgesagt.

Die nächsten Spiele

Sonntag, 14.11.2010
 12:30 Uhr SG Wasser/Kollmarsreute II - SV Waltersshofen II
 14:30 Uhr SG Wasser/Kollmarsreute I - SV Waltersshofen I
 Die Spiele finden in Kollmarsreute statt.

■ Jugend

Bisherige Ergebnisse der B-Jugend

19.09.: SG March - SVW 2:2; Tore: N. Schopp, K. Dorst
 02.10.: SG Oberrotweil - SVW 1:2; Tore: A. Schüler, Th. Mayer
 09.10.: SVW - SG Heuweiler 6:5; Tore: P. Lacarbonara (4), M. Liebke, M. Ohnemus
 16.10.: ESV Freiburg - SVW 0:11; Tore: P. Lacarbonara (2), N. Schopp (2), K. Messinger (2), Th. Mayer (2), A. Schüler, S. Dorst, J. Dettinger
 23.10.: SVW - SG Gottenheim 2:0; Tore: K. Messinger, Th. Mayer
 30.10.: SVW - SG Bollschweil/Sölden 3:2; Tore: P. Lacarbonara (3)

Die nächsten Heimspiele

Mittwoch, 10.11.2010

19:15 Uhr: SV Waltersshofen A-Jgd. - FC Heitersheim

Samstag, 13.11.2010

10:00 Uhr: SV Waltersshofen E-Jgd. - SC Gutach-Bleibach
 12:00 Uhr: SV Waltersshofen D-Jgd. - SG Malterdingen
 13:30 Uhr: SV Waltersshofen C-Jgd. - PTSV Jahn Freiburg 2
 15:30 Uhr: SV Waltersshofen A-Jgd. - FC Bad Krozingen

■ Volleyball

Damen III

SV Waltersshofen III - TV Merdingen III 3:0
 SV Waltersshofen III - VfR Merzhausen II 0:3
 Die Damen III kamen an ihrem ersten Heimspieltag der Saison zu einem Sieg und einer Niederlage. Zuerst schlug man die Dritte des TV Merdingen deutlich mit 3:0. Genauso deutlich unterlag man im Anschluss dann aber auch der starken zweiten Mannschaft des VfR Merzhausen.

 **Freiwillige Feuerwehr Waltersshofen**

Die nächste Übung findet am **Dienstag, den 16.11.2010**, statt. Übungsbeginn ist um 19:30 Uhr. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

 **AUS DER NACHBARSCHAFT**

SOZIALVERBAND VdK **Ortsverband Tuniberg**
Baden-Württemberg
Ortsverband Tuniberg
Einladung
 auf **Donnerstag, den 18.11.2010**, ins Gasthaus Löwen in Opfingen: ab 16 Uhr Stammtisch, ab 17 Uhr ein Vortrag über **Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht**; Referentin Frau Anna-Christin Ludwig. Mitglieder und Gäste sowie unsere Freunde vom „Z'sämme“ - Bürgernetz Waltersshofen sind herzlich eingeladen.

Herbstkonzert in Schallstadt

- Streichkonzert der Gemeinde Schallstadt
- am Sonntag, 14.11.2010, ab 16:30 Uhr
- im Musiksaal der Johann-Philipp-Glock-Schule in Wlfenweiler, Gehrenweg
- Eintritt 6 Euro
- Vorverkauf im Rathaus Wolfenweiler, in der Verwaltungsstelle Mengen und in der Sparkasse Mengen

Adventszauber am 13. und 14. November im Schloss Rimsingen

Am 13. und 14. November findet von 11 - 18 Uhr im Schloss Rimsingen zum 3. Mal der Adventszauber statt. Dabei handelt es sich um einen Markt der handwerklichen Künste im romantischen Innenhof, im Schlosskeller, in der Orangerie und deren Gewölbekeller sowie in den historischen Festsälen unter Kronleuchtern. Es gibt Gutes aus Küche und Keller aus dem schlosseigenen Restaurant. Großer kostenloser Parkplatz vorhanden. Der Eintritt ist frei.

Sinfoniekonzert in Merdingen

Das Merdinger Kunstforum lädt für **Freitag, den 12.11.2010, um 20 Uhr** zu einem Konzert mit dem Musikkollegium Freiburg in den Bürgersaal in Merdingen ein. Auf dem Programm stehen die Sinfonie Nr.8 (nach neuer Zählung) C-Dur D944 „Die Große“ von Franz Schubert und das Violinkonzert in d-moll WoO 1 von Robert Schumann. Der Solist ist Friedemann Amadeus Treiber. Die Leitung hat Michael Kuen. Der Eintritt ist frei und Spenden sehr willkommen.

Hospizbewegung Breisgau-Hochschwarzwald e.V. - Regionalgruppe Umkirch: Vortrag "Der Umgang mit Verstorbenen" - Neue und alte Formen der Bestattung

Wenn ein naher Mensch stirbt - ob nun plötzlich oder erwartet - braucht es Zeit, um den Tod und den Verlust - im wahrsten Sinne des Wortes - zu "begreifen".

Persönliche, organisatorische und räumliche Gegebenheiten machen es manchmal nicht möglich, sich zeitnah vom Verstorbenen zu verabschieden. Zunehmend besteht das Bedürfnis, dem Ritual des Abschieds einen ganz persönlichen Ausdruck zu verleihen, wobei die Kürze der Zeit zwischen Tod und Bestattung oft das Maß bestimmt. Taufe und Hochzeit bekommen in ihrer Planung jede verfügbare Zeit, die für die Bestattung nicht zur Verfügung steht. In dieser Spanne der emotionalen Achterbahnfahrt müssen unglaublich viele Entscheidungen getroffen werden, die auch lange nach einer Bestattung nicht an Bedeutung verlieren werden. Hier kommt dem "Bestatter" eine wichtige Aufgabe als "Brückenbauer" zu - davon berichtet der Vortrag "Der Umgang mit Verstorbenen" - Neue und alte Formen der Bestattung - am Mittwoch, dem 17.11.2010, um 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus am Gutshof in den Räumen des DRK Umkirch, zu dem herzlich eingeladen wird.

Ende des redaktionellen Teils



Saisonarbeiter	Eindruck	Aufforderung zur Ruhe	ruhelos, rastlos	Butter	ägyptische Bäuerin	Ausdruck des Ekels	Badekleidung	Erdarten	Ort bei Gent	Reigen
				1		8		6		
Fussballspielen		Modenschöpferin (Coco)	Massbandenteilung			Kaltspeisen	Bericht (Kw.)			3
			7	Stachelinsekt	Ort a. d. Gotthardlinie				5	
			Gebirge in Kalabrien	schwed. Königsgeschlecht			Rufname von Guevara, † 1967		Teil des Stuhls	
schweiz. Maler † (René C.)		Altersruhesitz					Weltraum	Abk.: Sankt		
				4						
Ort bei Glarus			9	englisch: Asche		Sprechweise einer dt. Ligatur	schweiz. Schauspielerin (Lys)			
					Handfeuerwaffe			int. Kfz-K. Tunesien		
stopfen		2	Kantonshauptstadt					Abk.: Neue Zürcher Zeitung		

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---



Die Buchstaben der Felder 1 bis 9 nennen einen Schweizer Kanton